



1990 - 2000

2. Juni 1996 Inbetriebnahme der ÖPNV-Straßenbahn  
 Bahnhof Sterkrade - Neue Mitte Oberhausen - Oberhausen Hbf. -  
 Kaiserplatz Mülheim

---

## November 2000

---

Montag		6	13	20	27
Dienstag		7	14	21	28
Mittwoch	1 Allerheiligen	8	15	22	29
Donnerstag	2	9	16	23	30
Freitag	3	10	17	24	
Samstag	4	11	18	25	
Sonntag	5	12	19	26	

---

# **Sportler halten den Ortsteil Biefang bekannt**

## **Der Turnverein Biefang bringt Menschen in Bewegung**

Im Jahre 1912, noch in der "glorreichen Zeit des deutschen

Kaiserreiches" und noch zwei Jahre vor Ausbruch des ersten Weltkrieges, gründeten sportliche Biefanger Bürger ihren Turnverein Biefang. Aus den Gründungsunterlagen geht hervor, daß ihre wesentliche Vorstellung von Gesundheit, Lebenskraft und Lebensfreude für "jung und alt" und für "jedermann" Priorität haben sollte. Auf schöne Weise ergänzend kam die Pflege der Freundschaft, Kameradschaft und der familiengebundenen Geselligkeit hinzu. Der 23. April 1912 gilt als Gründungstag. In der Wirtschaft Ingenkamp (heute ev. Gemeindehaus gegenüber dem Biefanger Kriegerdenkmal) wurde die erste Monatsversammlung abgehalten. Viel Sympathie und hilfreiche Unterstützung gaben den jungen Turnern aus Biefang einen guten Start. Die GHH und die Nachbarschafts-Turnvereine aus Holten und Neumühl stellten Turngeräte zur Verfügung. Die Lehrer der Königsschule und Feldschule erklärten sich solidarisch und traten dem Verein sogar persönlich mit wirkungsvoller Tatkraft bei. Beim Vergleich der Namen des ersten Vorstandes mit den Namen der noch heute aktiven Sportler und



Turnerumzug durch Biefang anlässlich der Fahnenweihe 1933

Organisatoren sind nur wenige Unterschiede zu erkennen.

1913 erweiterte sich der Turnverein mit Rasenspielen. Faustball und Fußball wurden im Angebot aufgenommen. 43 Turnkameraden wurden im 1. Weltkrieg Soldat, und neun Kollegen blieben tot im fernen Land. Die ersten Jahre nach dem verlorenen Krieg waren bescheiden.

Wegen der günstigen Saalmöglichkeit wurde 1921 die Gastwirtschaft "Zum Deutschen Eck" zum Vereins- und Übungslokal gewählt. In Zusammenarbeit mit der Sterkrader Stadtverwaltung und ab 1929 mit der Stadt Oberhausen konnte am 5. Oktober 1930 eine neue Platzanlage in die Obhut des TV. Biefang gegeben werden. Das Mannschaftsspiel auf dem Rasen konzentrierte sich auf das Handballspiel. Leider mußte die neue Platzanlage schon 1936 dem Autobahnbau weichen. Bis 1952 war man Gast auf dem Sportplatz der Sportfreunde 06 an der Biefangstraße.

Schon früh nach dem 2. Weltkrieg wurde das Schülerturnen mit Erfolg motiviert. Auch die Frauen- und Seniorensportgruppen vergrößerten sich Jahr um Jahr. Der Wunsch nach einer eigenen Platzanlage wurde immer vordringlicher. Von der HOAG-Bergbau AG konnte ein passendes Gelände an der Autobahnauffahrt angepachtet werden. Zum zweiten Male in der Vereinsgeschichte waren alle Turner aufgerufen, an der Herrichtung eines Sportplatzes mitzuwirken. Erhebliche Erdbewegungen waren ab 1949 notwendig, um das durch Bombeneinwirkung stark in Mitleidenschaft gezogene Gelände zu planieren. Der Boden wurde umgebrochen, ausgeglichen, gewalzt und Gras eingesät. Bereits im Sommer 1950 war es möglich, die Spiele der Handballer auf eigener Anlage austragen zu lassen.

Bis in die Mitte der 50er Jahre entstand eine der schönsten Platzanlagen in Oberhausen, im grünen Winkel der Autobahn zu Hause in Biefang. Sogar ein eigenes Vereinsheim schenkten sich 1957 die Turner in der Verbundenheit mit allen Biefangern. Mit dem Schulneubau der Königsschule an der Kolkmannstraße, 1964, erhielten die Sportler die dringend erforderliche Turnhalle in heimischer Nähe.

Zu allen Zeiten beteiligten sich die Biefanger Sportler mit großem Erfolg an sportlichen Veranstaltungen in der näheren und weiteren Umgebung. Höhepunkte waren die aktiven Teilnahmen an den Deutschen Turn- und Sportfesten in Breslau und später in Frankfurt, München und Hamburg. Daß auch Sieger von deutschen und gesamtdeutschen Veranstaltungen heimkehrten, so war das ebenso ein Erfolg der aufopferungsvollen Arbeit von Hermann Caspers und Josef Naumann.

### **Der Turnverein Biefang von 1912**

bietet heute sowohl den Freizeitsport zur Freude an der Bewegung als auch den Leistungssport zur körperlichen Selbstbestätigung an.

Die jüngsten Mitglieder befinden sich in der Gruppe Mutter und Kind im Alter von 2 bis 5 Jahren.

Kinder turnen in den Gruppen 4 bis 7 und 6 bis 10 Jahren.

#### **Erwachsene betreiben ihren Freizeitsport in:**

3 Damen-Turngruppen

1 Volleyball-Abteilung für Damen und Herren

1 Hobby-Fußballabteilung

1 Altherrenabteilung

1 Jazz-Tanz Gruppe

#### **Die aktiven Sportler gruppieren sich in den Handballmannschaften:**

6 Jugendmannschaften in den Altersgruppen A bis E für Mädchen und Jungen

2 Damenmannschaften, wovon die 1. M-schaft in der Landesliga spielt

2 Herrenmannschaften, wovon die 1. M-schaft in der Landesliga spielt



Damen-Breitensportgruppe 1997

**Wo ist der Turnverein Biefang 1912 e. V. zu finden?  
Im Vereinsheim und Sportanlage am Wehrgraben  
Information: 1. Vorsitzender, A. Brucks, Tel. 651931**